

Krzysztof Meyer

Schostakowitsch

Sein Leben, sein Werk, seine Zeit

Überarbeitete Neuausgabe

Aus dem Polnischen von Nina Kozłowski

SCHOTT

Inhalt

Vorwort	II
1. Kapitel: 1909–1919 Zur Familiengeschichte / Kindheit / Erste Kontakte mit der Musik / Oktoberrevolution / Erster Unterricht	19
2. Kapitel: 1919–1924 Die Pädagogen am Konservatorium / Schwere Lebensbedingungen / Arbeit im Kino	30
3. Kapitel: 1919–1926 Kollegen am Konservatorium / Klavier- und Kompositionsstudien / Erste Konzerte und Kompositionen / Diplom und Triumph der <i>Symphonie Nr. 1</i>	45
4. Kapitel: 1906–1926 Die russische künstlerische Avantgarde / Ausweitung der kommunistischen Machtstrukturen auf das Kulturleben	68
5. Kapitel: 1926–1930 Schostakowitsch als Pianist / Teilnahme am I. Chopin-Wettbewerb	89
6. Kapitel: 1926–1927 Assafjew und Sollertinski / Schöpferische Experimente: <i>Sonate</i> und <i>Aphorismen</i> für Klavier, <i>Symphonie Nr. 2</i>	98

7. Kapitel: 1927–1930	115
<i>Die Nase / Entstehung und Bühnenschicksal der Oper</i>	
8. Kapitel: 1918–1931	132
<i>Theater- und Filmmusik / Symphonie Nr. 3 / Die Ballette Das goldene Zeitalter und Der Bolzen / Die Beziehungen zwischen dem Komponisten und der sowjetischen Staatsmacht</i>	
9. Kapitel: 1931–1936	160
<i>Heirat mit Nina Warsar / Fasziniert von Soschtschenko / Welterfolg der Oper Lady Macbeth von Mzensk</i>	
10. Kapitel: 1932–1936	182
<i>Kulturpolitik nach 1932 / Die Position von Schostakowitsch / Neuer Versuch mit einer Oper: Das Märchen vom Popen / Klaviermusik: Präludien und Klavierkonzert / Cellosonate / Ballett Der helle Bach / Reise in die Türkei</i>	
11. Kapitel: 1935–1937	204
<i>»Chaos statt Musik« / Offizielle Verdammung Schostakowitschs / Der große Terror / Symphonie Nr. 4</i>	
12. Kapitel: 1937	225
<i>Zusammenarbeit mit Jewgeni Mrawinski und neuer Triumph / Symphonie Nr. 5</i>	
13. Kapitel: 1937–(1948)	240
<i>Schostakowitsch als Pädagoge</i>	
14. Kapitel: 1938–1941	246
<i>Suche nach Einfachheit / Streichquartett Nr. 1 / Symphonie Nr. 6 / Instrumentierung von Mussorgskis Boris Godunow / Klavierquintett</i>	
15. Kapitel: 1941–1942	257
<i>Beginn des deutsch-sowjetischen Krieges / Aufenthalt im belagerten Leningrad / Symphonie Nr. 7</i>	
16. Kapitel: 1942–1944	272
<i>Intensive Arbeit in Moskau: Die Spieler, Sechs Romanzen,</i>	

*Klaviersonate Nr. 2, Symphonie Nr. 8 / Wettbewerb für eine neue
sowjetische Hymne / Sollertinskis Tod / Klaviertrio, Streichquartett
Nr. 2*

17. Kapitel: 1944–1946 _____ 294
Symphonie Nr. 9 / Streichquartett Nr. 3 / Umzug nach Moskau
18. Kapitel: 1946–1948 _____ 303
*Kampf mit den »Kosmopoliten« und den »Formalisten« / Die Resolution
des ZK der KPdSU Über die Oper »Die große Freundschaft« /
Beratung und I. Kongreß des Komponistenverbands – Verurteilung
Schostakowitschs*
19. Kapitel: 1948–1949 _____ 319
*Am Scheideweg / Jüdische Lieder / Reise nach Amerika zum Kultur-
kongreß / Das Lied von den Wäldern und weitere Kompromisse
gegenüber den Machthabern*
20. Kapitel: 1950–1954 _____ 334
*Feierlichkeiten aus Anlaß des Bach-Jahres / Präludien und Fugen /
Stalins Tod / Symphonie Nr. 10*
21. Kapitel: 1953–1955 _____ 356
*Das »Triumvirat« im Kreml und die Anfänge der Entstalinisierung /
Stärkung von Schostakowitschs Position: Aufführung des Streichquartetts
Nr. 4 / Streichquartett Nr. 5 / Violinkonzert / Tod seiner Frau /
Tod seiner Mutter*
22. Kapitel: 1956–1958 _____ 368
*Beginn des »Tauwetters« unter Chruschtschow / II. Kongreß des
russischen Komponistenverbands / »Widerruf« der Resolution von 1948 /
Zweite Ehe / Die Kinder / Symphonie Nr. 11 / Eine Operette und die
Neuorchestrierung von Mussorgskis *Chowanschtschina**
23. Kapitel: 1959–1961 _____ 381
*Überwindung der Schaffenskrise / Konzert für Violoncello Nr. 1 /
Streichquartett Nr. 7 / Satiren / Streichquartett Nr. 8 / Teilnahme am
»Warschauer Herbst« / Reise in die Vereinigten Staaten / Eintritt in die
Partei / Symphonie Nr. 12*

24. Kapitel: 1961–1963	400
Entstalinisierung nach dem XXII. Parteitag der KPdSU / Strawinskys Besuch in der Sowjetunion / Aufführung der <i>Symphonie Nr. 4</i> / <i>Symphonie Nr. 13</i> / Aufführung von <i>Katerina Ismailowa</i>	
25. Kapitel: 1962–1966	428
Schostakowitsch heiratet Irina Supinskaja / Reisen und Konzerte / <i>Streichquartette Nr. 9</i> und <i>Nr. 10</i> / <i>Die Hinrichtung des Stepan Rasin</i> / Festivals in Edinburgh und Gorki / Letzter Auftritt als Pianist / Herzinfarkt und Rekonvaleszenz / 60. Geburtstag	
26. Kapitel: 1967–1971	443
Gesundheitliche Probleme / <i>Sieben Romanzen nach Worten von</i> <i>A. Blok</i> / <i>Violinkonzert Nr. 2</i> / Hinwendung zur Zwölftonmusik / <i>Streichquartett Nr. 12</i> / Die letzten beiden Symphonien	
27. Kapitel: 1971–1975	468
Die Breschnew-Ära / Tod der Freunde / Verschlechterung des Gesundheitszustands / Letzte Werke / Tod	
28. Kapitel: Persönliche Erinnerungen an den Menschen Schostakowitsch	491
Anhang	
Anmerkungen	519
Bibliographie	539
Schostakowitschs Ämter, Würden, Preise und Auszeichnungen	547
Inhaltsangaben	550
Werkverzeichnis und -register	554
Bildnachweis	576
Personenregister	577